

---

Historisches Museum Olten

KH/PK, 4.11.2009

Veranstaltungshinweis / Einladung

## **Martin Disteli auf Klettertour im Rottal**

**Öffentliche Führung in der Ausstellung «Bergbilder – Jura und Alpen»**

**Historisches Museum Olten**

**Sonntag, 8. November 2009, 11–12 Uhr**

**Führung mit Katja Herlach, wissenschaftliche Assistentin und Beauftragte  
Disteli-Projekt im Kunstmuseum Olten**

Im Sommer 1830 nahm der Oltner Künstler Martin Disteli (1802–1844) als Zeichner an einer halsbrecherischen Expedition ins Rottal oberhalb von Lauterbrunnen teil. Die kühne Reise stand unter der Leitung des Natur- und Alpenforschers Franz Josef Hugi (1791–1855) aus Solothurn, der das abgelegene Tal im Jungfraugebiet bereits zum vierten Mal in Folge zu Forschungszwecken bereiste.

Von Disteli hat sich aus dem Rottal eine umfangreiche und für sein Schaffen einzigartige Werkgruppe erhalten. Sie umfasst neben Porträtstudien und einem repräsentativen Ölgemälde einige sorgfältig ausgeführte Aquarelle, auf denen heldenhaft gemeisterte, brenzlige Situationen zu sehen sind. Für den Karikaturisten Disteli eher überraschend ist eine Reihe von gestochen scharfen, topographisch exakten Darstellungen von Felsmassiven, die trotz aller Präzision die Verve und Energie des begnadeten Zeichners erkennen lassen.

In der Ausstellung «Bergbilder – Jura und Alpen» im Historischen Museum Olten ist Hugis Expeditionen ins Rottal und Distelis zugehörigem Werkkomplex ein eigenes Kabinett gewidmet, in dem Leihgaben aus den Kunstmuseen Olten und Solothurn, dem Schweizerischen Alpen Museum in Bern und dem Naturmuseum Solothurn zusammenfinden. So sind originale Ausrüstungsgegenstände von den Hochtouren ausgestellt, die der Zeichner in seinen Skizzen dargestellt hat.

Die Führung von Katja Herlach widmet sich Distelis spezifischem Blick auf die Alpenwelt und seiner – überhöhenden – Schilderung des Expeditionsalltags im Kontext von frühem Alpinismus und der Alpenmalerei um 1800. Die Frage nach Distelis Auftrag und nach der Funktion seiner Bilder gibt noch immer Rätsel auf.

Die Ausstellung «Bergbilder – Jura und Alpen» im Historischen Museum Olten, die in einem anderen Teil zahlreiche frühe Bergfotografien vorstellt, dauert noch bis zum 29. November 2009.

Weitere Werke Martin Distelis sind im Disteli-Kabinett im Kunstmuseum Olten zu sehen.

Kontakt:

**Historisches Museum Olten**

Konradstr. 10

CH-4600 Olten

+41 62 212 89 89

[info@historischesmuseum-olten.ch](mailto:info@historischesmuseum-olten.ch)

[www.historischesmuseum-olten](http://www.historischesmuseum-olten)

Pressebilder:



**Martin Disteli (1802–1844)**

Hugis Sturz, um 1830

Feder, Aquarell, Goldfarbe auf Papier

Kunstmuseum Olten, Inv. Di.H-10

Foto: wolf fotografie olten



**Martin Disteli (1802–1844)**

Porträt von Bergführer Hans Lauener,  
um 1830

Bleistift auf Papier

Kunstmuseum Olten, Inv. Di.H-8

Foto: wolf fotografie olten